

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **21 (1914)**

Heft 47

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

führung eines Festspieles in Anspruch genommen, ohne daß nach der bestehenden Rechtslage wirksam hätte dagegen eingeschritten werden können. Auf Antrag der Zentralschulpflege beschloß daher der Stadtrat am 12. Nov., bei Ueberlassung von städtischen Gebäuden und Plätzen für öffentliche Aufführungen durch Aufstellung entsprechender Bedingungen zu verhindern, daß Schulpflichtige bei solchen Veranstaltungen übermäßig beansprucht werden.

3. **Schulaufsicht.** Wegen mangelhafter Erfüllung ihrer Pflichten wurden zwei Mitglieder der Kreisschulpflegen durch die Bezirkschulpflege gemahnt, drei andere mit einer Buße von je 10 Fr. belegt.

In der Primar- und Sekundarschule trifft es auf ein Mitglied der Schulpflege Kreis I: 24, II: 25, III: 24, IV: 25, V: 20 Schulbesuche. Weniger als 10 Besuche führten aus 3, 10—19 Besuche 46, 20—29 Besuche 84, 30—39 Besuche 8, 40—49 Besuche 4, 50—59 Besuche 1, 60 und mehr Besuche 3 Mitglieder. Auf den Lehrer entfielen im Durchschnitte Primar- und Sekundarschule: Kreis I: 8,9, II: 9,1, III: 4,5, IV: 6,6, V: 6,7 Besuche.

4. **Wohnungsentschädigung.** Am 21. Mai 1913 beschloß der Erziehungsrat, den Lehrern der Stadt Zürich die an die Stelle der Wohnung zu gewährende Baarentschädigung für die Zeit vom 1. Mai 1912 bis zum 30. April 1918 auf 1200 Fr. festzusetzen.

5. **Das Verhältnis von männlichen und weiblichen Lehrkräften** in den einzelnen Kreisen am Anfange des Schuljahres ist aus folgender Zusammenstellung ersichtlich:

	Kreis I		Kreis II		Kreis III		Kreis IV		Kreis V		Zusammen	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
Primarlehrer . .	29	67,44	32	86,48	144	63,11	63	85,13	56	70,88	324	70,28
Primarlehrerinnen	14	32,56	5	13,52	84	37,72	11	14,86	23	29,12	137	29,71

An der Sekundarschule wirkten neben 133 Sekundarlehrern 3 Sekundarlehrerinnen.

Primarschule Oberriet (St. Gallen).

≡ Offene Lehrstelle. ≡

Vertreter event. Vertreterin für III. Klasse ganz und IV. Klasse Mädchen, Jahrschule. — Gehalt nach Uebereinkunft. Antritt sofort.

Anmeldungen an den Präsidenten, Herrn R. A. Hasler, zur „Krone“.

Oberriet, im November 1914.

Der Primarschulrat.

Die in Oberklassen, Sekundarschulen und ähnlichen Bildungsklassen so beliebte

97

Kartenskizze der Schweiz

(auf prima Zeichnungspapier)

dient vorzugsweise zur nachhaltigen Einprägung der Schweizergographie. Die im Begleitschreiben empfohlene Methode der klassenweisen Ausarbeitung stellt einen instruktiven Uebergang von der beschriebenen zur stummen Karte her. — Preis per Skizze und per Farbstiftsortiment (blau, gelb, grün und rot) je 20 Cts. Wappenblätter (historische Gruppierung der Kantone) 10 Cts. per Blatt. Begleitschreiben franko zur Einsicht. Zur erstmaligen Ausarbeitung der Kartenskizze können vorrätige Exemplare der I. Auflage à 15 Cts. bezogen werden. Zu beziehen bei

Wwe. Probst-Girard, Lehrers sel., Grenchen.

Lehrmittel von F. Nager.

Aufgaben im schriftl. Rechnen bei den Rekrutenprüfungen. 15. Aufl. Preis 50 Rp. Schlüssel 25 Rp.

Aufgaben zum mündl. Rechnen bei den Rekrutenprüfungen. 7. Aufl. Preis 50 Rp. Schlüssel 25 Rp.

Übungsstoff für Fortbildungsschulen (Lesestücke, Aufsätze, Vaterlandskunde). 7. Aufl. 240 Seit., kartoniert. Preis direkt bezogen 1 Fr. 89

Buchdruckerei Huber, Altdorf.

Otto Ggler, Sek.-L., Gossau St. G.

Landesausstellung Bern 1914:

Anerkennungsurkunde

Deutsche Sprachlehre 75 Rp. — Verkehrsheft 50 Rp.
Verkehrsheft im Schnellhefter 70 Rp.

Kommentar dazu Fr. 1.—



Besitzen Sie schon die Vorzugsofferte über die billigsten und beliebtesten

Zeichenvorlagen

v. Lehrer Merkl, Männedorf, sowie

Zeichenpapier und Skizzierhefte?

Für Schule und Haus willkommenste Festgeschenke.

Verlangen Sie unverbindliche Ansichtssendung und Muster von. H 4124 Z 90

A.-G. Neuenschwander^{sche} Buchhandlg. in Weinfelden.

Buchführung

für Mädchenfortb.-Schulen. 5. Auflage.

Von J. RÜGER.

Verlag der Schweizer. Fachschule für Damenschneiderei und Lingerie, Zürich 8.

I. Teil. Einführung in die verschied. Bücher. (50 bzw. 40 Rp.)

II. Teil. Verschied. Geschäftsgänge (zusammen 50 bzw. 40 Rp.)

a) Schneiderin, b) Weissnäherin, c) Ladengeschäft u. gemeinnütz. Unternehmen. (Je 20 bzw. 15 Rp.)

III. Teil. Rechnen, Preisberechnung (25 bzw. 20 Rp.) 96

HARMONIUMS

frei. Vorzugsbedingungen f. d. Tit. Lehrerschaft u. Geistlichkeit.

HUG & Co.

ZÜRICH und LUZERN. H 4322 Z

Druckarbeiten aller Art besorgen billig, schnell und schön

Gberle & Rickenbach, Einsiedeln, Schweiz.